Atavismo - Valdeinfierno

(28:59, LP, Adansonia, 2018)
Auch wenn sie nicht wirklich „lang“ läuft – diese LP macht intensive Freude. Kein Wunder also, dass sie als Referenz u.a. den Weg auf das deutsche Boutique-Label Adansonia und künftig den Weg auf das renommierte Resurrection Fest (03.-06.07., Viveiro, Spanien, mit u.a. The Ocean, Toundra, Gojira, Arch Enemy) gebahnt hat.

Die Bandmitglieder heißen übrigens wie eine Kiffer-Ausgabe von Tick, Trick und youknowschon: Pot, Pow, Mat und Koe. Zusammen rauchen sie nicht nur ohrenscheinlich ordentlich was weg, sondern erschaffen auch eine der fesselnderen und abwechslungsreicheren Spielarten in diesem manchmal etwas zu vorhersagbaren Psychrock-Genre. Ein Genre ist eh zu wenig für Atavismo.

Das Epos in eine reizende Ouvertüre und Coda mit Akustikgitarren und Mellotron-Geflöte einzurahmen ist vielleicht noch nicht extrem originell. Die Entwicklungen allein innerhalb von Track 2, ‚La Palmosa‘, von kämpferisch-fröhlichem Grooverock hin zu einem wie in einem Bad Trip zerfließenden Weltuntergangs-Soundtrack ist schwindelerregend.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und

Inhalte entsperren
Apropos Groove – bedenkend, welche Kopfdrehmucke dort zu durchgetanzten Festivaltagen führt, würden sich wohl verschiedene Menschen dort schlicht zu Tode hotten, wenn mal ‚Quejigo' auf Charlies Freakshow laufen würde.

Das Titelstück nimmt sich 8:30 Minuten Zeit zu unserer endgültigen Verführung. Mit einem Bassmotiv à la ‚Set The Controls' lockt es den Hörer in sein Labyrinth, aus dessen Schatten sich zu gegebener Zeit eine orientalische Musiker- und eine wilde lateinamerikanische Trommlertruppe lösen und auf uns stürzen.

Mit ‚Sapo Sagado' und seinem Fuzz-Solo über Percussions und der allgegenwärtigen Akustikgitarre werden wir langsam wieder Richtung Höhlenausgang transportiert wo – richtig – am Ausgang wieder der Mellotron-Vorhang in der südlichen Sonne wabert. Ein Träumchen!

Die zur Besprechung vor- (und sträflich lange herum-)iegende EP-LP ist erhältlich in Dark Red/Black Marbled oder Blue/Green splattered (à 16,50€ + Versand; sie kommt mit einem Textblatt sowie Downloadcode). Die CD kostet schlanke 10€ + Versand.
Bewertung: 12/15 Punkten

Surftipps zu Atavismo:
Facebook
Bandcamp
Spotify
Soundcloud
ProgArchives